

Mittwoch, 3. Juni: Sightseeing nach Glen Torridon und Applecross

Advie (N) – Inverness – A9 / A835 – Maryburgh (B) – Contin (C) – Garve (D) – Gorstan (E) – A832 – Grudie (F) – Achnasheen (M) – Kinlochewe (H) – A896 – Glen Torridon (Beinn Eighe – die Berglandschaft um Torridon wird als Schottlands beste erachtet!) – Shieldaig (I) – Fearnmore (J) – Applecross (K) – Lochcarron (L) – A890 – Glen Carron – Achnasheen zurück über Inverness nach Advie

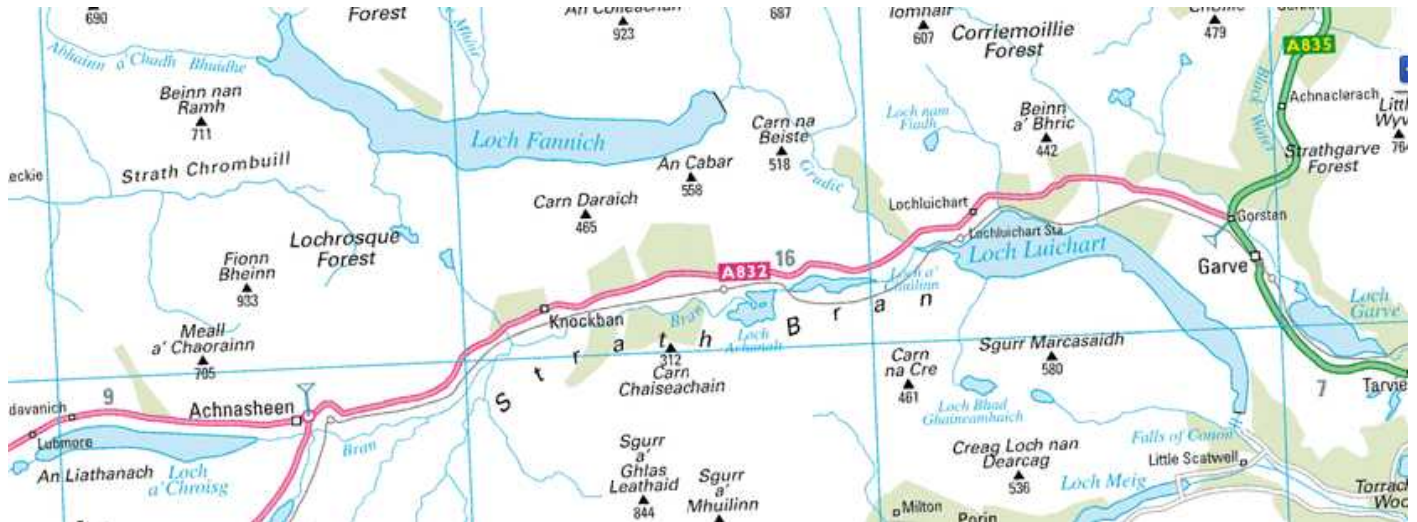
= 253 Meilen - 407 km; 6 Std. 16 Min. reine Fahrzeit



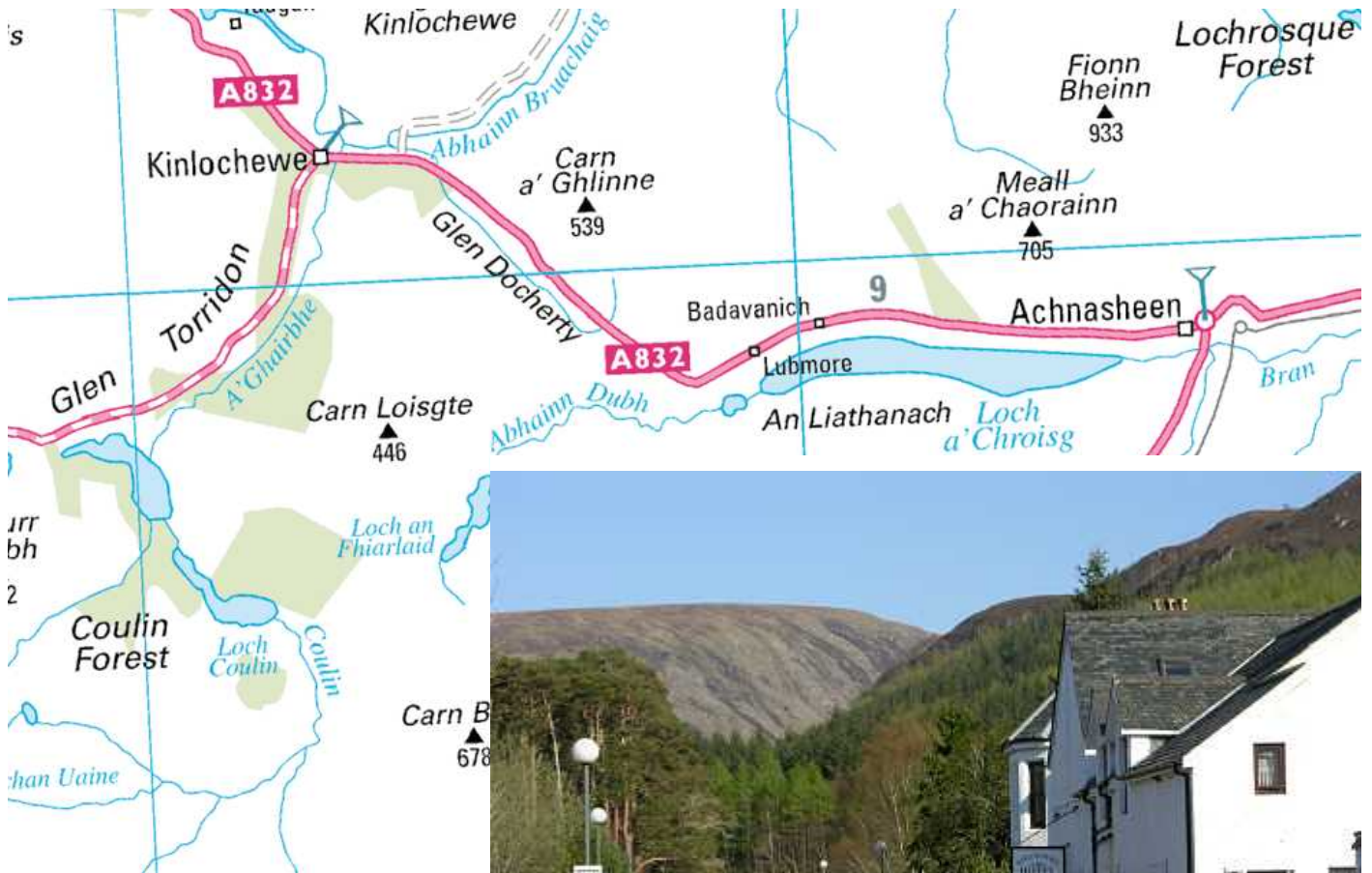
Wir fahren in Richtung Westküste über Inverness zunächst nach Maryburgh (B). Dieses Städtchen liegt am „Fuße“ von the Black Isle. Trotz des Namens ist the Black Isle (dt. die Schwarze Insel) eine Halbinsel - im Gälischen steht das Wort eilean sowohl für eine Insel als auch für eine Halbinsel - und wird an drei Seiten von Förden mit Wasser umgeben. Im Norden die Cromarty Firth, im Süden die Beaulie Firth und die Moray Firth im Osten. Die westliche Grenze der Black Isle wird von verschiedenen Flüssen markiert. Der Fluss Conon trennt Maryburgh (etwa 1,5 km von Dingwall entfernt) von Conon Bridge, welches das erste Dorf auf Black Isle, von der nordwestlichen Seite aus, ist.



Weiter geht es über Contin (C) und Garve (D) in Gorstan (E) links auf die A832 und linker Hand an Loch Luichart vorbei über Grudie (F) nach Achnasheen (M).



Achnasheen liegt an einer Weggabelung - die Hauptstraße verbindet den Osten (besonders Inverness) mit Kyle of Lochalsh (und damit der Insel Skye), während nach Nordwesten die Straße ins Herz von Wester Ross abzweigt. Achnasheen selbst hat ein Postamt, ein paar Läden, zwei Hotels und eine Tankstelle und vor allem: Einen Bahnhof! Die Bahnlinie folgt der Straße von Inverness nach Kyle of Lochalsh; es verkehren täglich zwei oder drei Züge in jede Richtung, und die Linie westwärts ist berühmt für ihre großartigen Aussichten und die interessanten Stationsgebäude.



Es geht geradeaus weiter durch das Glen Docherty bis Kinlochewe. In diesem kleinen Örtchen biegen wir links in die A896 in Richtung Glen Torridon ab.

Abbildung 1: Das westliche Ende von Kinlochewe, rechts das Kinlochewe Hotel

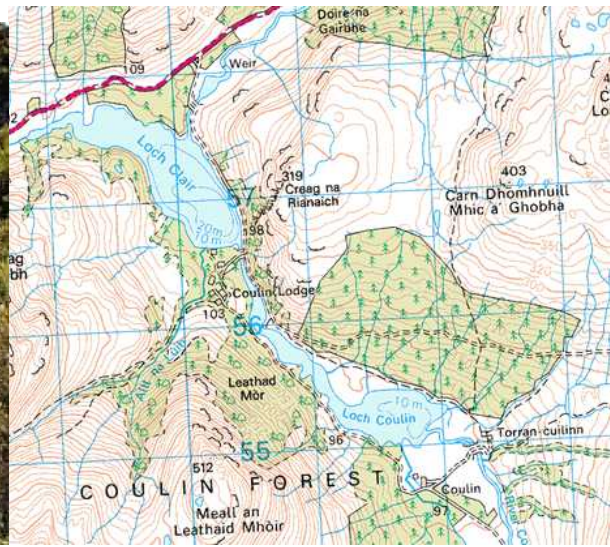
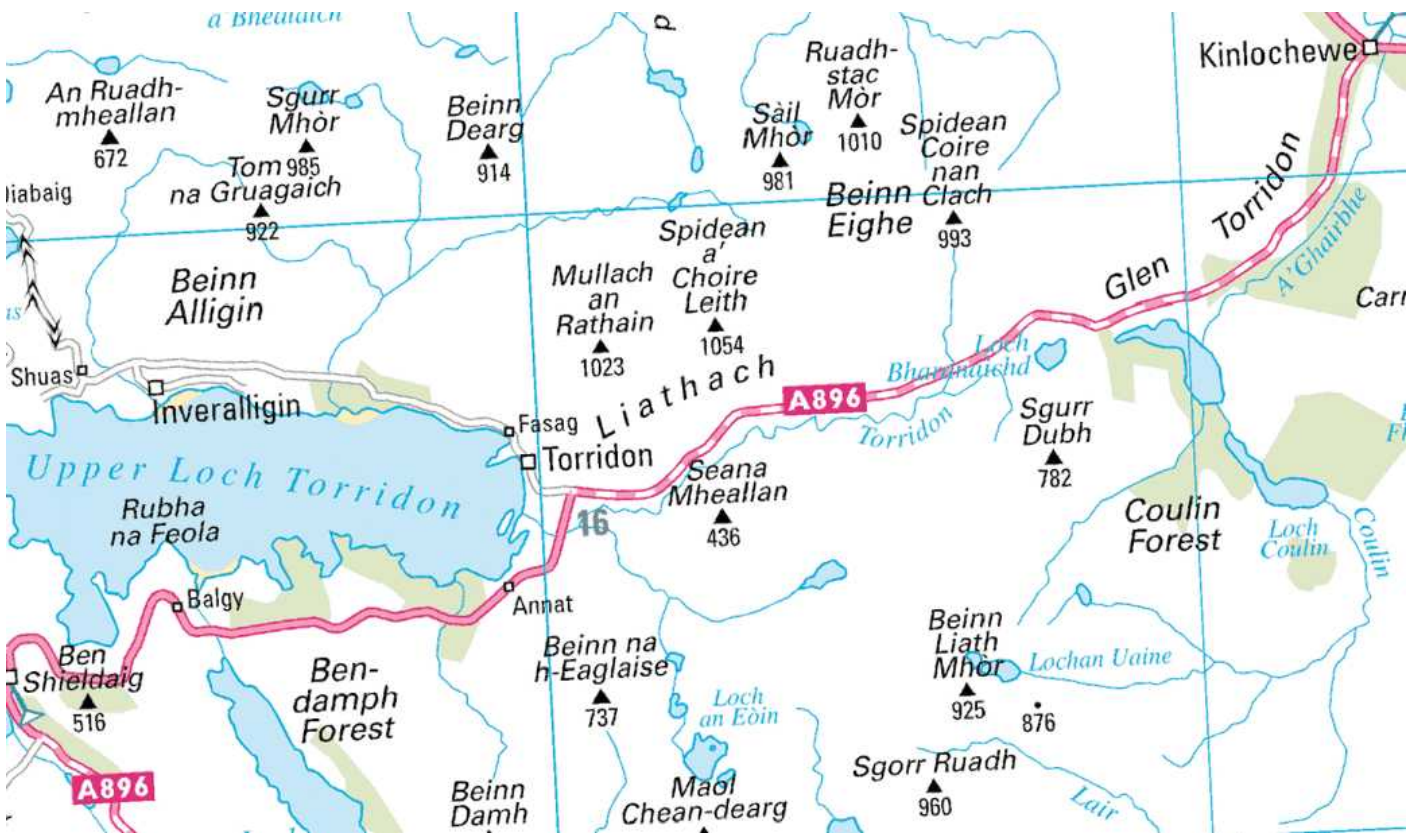


Abbildung 2: Blick nach Süden über Loch Clair

Diese single track road führt in die traumhafte Bergregion des Glen Torridon und ist eine der atemberaubendsten Täler Schottlands. Deren Munros ragen über 914m auf. Ein unvergesslicher Anblick sind die Sandsteinterrassen und steilen Geröllhänge.



Von Torridon geht es weiter nach Shieldaig. Die Straße hat steile Abstiege mit lohnenswerten Ausblicken auf den Upper Loch Torridon und die von Gletschern abgefrästen Bergrücken des Beinn na h-Eaglaise.



Abbildung 3: Torridon from the South, with Liathach Behind

Von Shieldaig nehmen wir nicht die Abkürzung auf der A896 nach Lochcarron, sondern fahren in Richtung Fearnmore und weiter nach Applecross.

Applecross (gälisch a'Chomraich) ist ein idyllisch abgelegener kleiner Ort an der Westküste von Schottland. Er wurde im Jahre 671 durch den Irischen Mönch Maelrubha gegründet und galt als einer der ersten christlichen Orte in Schottland. Der Name leitet sich von "Aber Crossan" ab, was so viel bedeutet wie "Mündung des Flusses Crossan". Der gälische Name wird mit "Schongebiet" übersetzt was auf das Kloster zurückgeführt wird, in dem verfolgte Einheimische immer wieder Schutz gesucht haben. Heute ist davon allerdings nichts mehr zu sehen. Der Ort besitzt ein Pub (The Applecross Inn) und eine Kirche aus dem Jahre 1818, die nicht mehr in Verwendung ist. Zu erreichen ist er von Norden über Shieldaig und von Osten über den Pass Bealach na Ba (der höchste Pass in Schottland). 1850 lebten noch über 3.000 Menschen hier, heute sind es nur noch 220.



This mapping data licensed from Ordnance Survey © Crown copyright 2008. All rights reserved; licence number 100045341

Das Applecross Inn ist eines der Pubs, in denen man den ganzen Tag verbringen könnte. Das Essen und die Real Ales sind bei Einheimischen wie Gästen gleichermaßen beliebt. Hier die Speisekarte (Tel: 01520 744262):

Soups and starters

Homemade Soup & crusty bread - £2.75/3.50
* Seafood Chowder & crusty bread - £3.75 /4.50
Local Prawn or Squat lobster Cocktail - £6.95
Torrison Hot or Cold Smoked Salmon - £6.95
Garlic Mushrooms in cream sauce - £4.95
Haggis flambéed in Drambuie - £5.95
½ pint prawns with Marie rose dip - £8.00
Homemade Smoked Mackerel Pate - £5.95
* 6 Local Oysters and lemon - £6.95
Orkney Rollmop Herring - £4.95
Whole Applecross Bay Prawns in garlic - £7.95

Main Courses

Haddock & Chips, peas, tartar sauce - £8.95
Dressed Crab Salad & bread - £10.95
Whole Applecross Bay Prawns in garlic butter with salad - £7.95/£14.95
King Scallops & crispy bacon in garlic butter on rice - £13.95
Venison Sausage on bubble & squeak, onion gravy - £7.95
Green Thai Chicken Curry with Rice/Popadum - £8.95
Chicken Breast in garlic, chips & salad - £8.95
Sirloin Steak Garni , & chips - £13.95
Gammon Steak & 2 eggs, mushrooms & chips - £7.95
Macaroni Cheese/garlic bread or chips - £6.95
Traditional Ploughman's, & bread - £7.95



Abbildung 4: The Applecross Inn

Von Applecross führt uns der Weg weiter zum zweithöchsten Pass Schottlands, Bealach na Ba, genannt auch der „Rindviehpass“. Der dramatische Aufstieg auf der steilen Straße führt hinauf auf 626 m. Die Kletterei über enge Spitzkehren und durch die Mondlandschaft bietet traumhafte Ausblicke auf das schroffe Urgebirge und die Kulisse von Skye.



Auf dem Weg weiter nach Lochcarron kommen wir an Kishorn vorbei. In Sanachan gibt es die

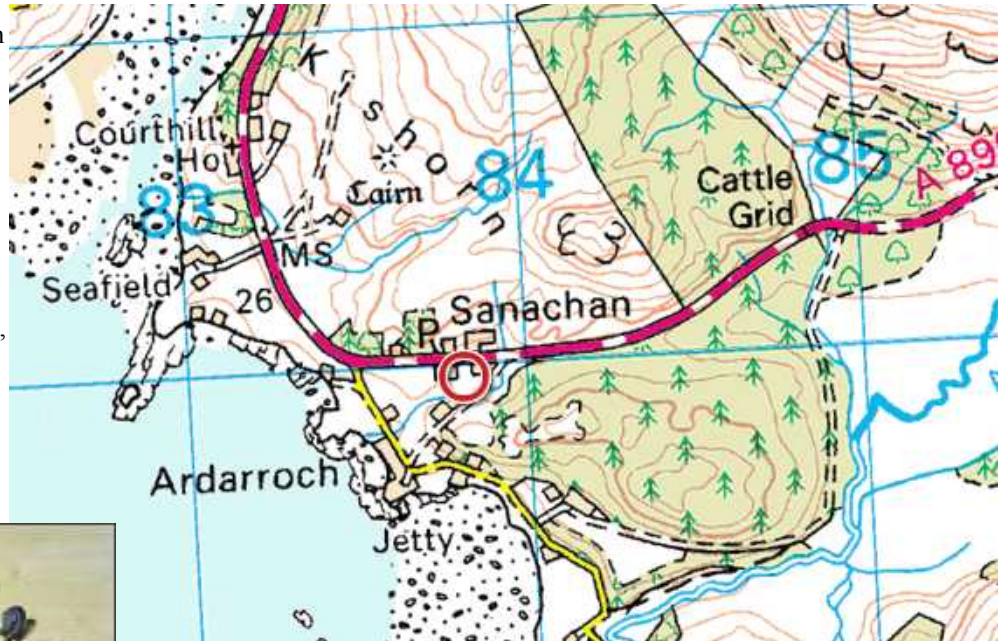
Kishorn Seafood Bar with breathtaking views over the sea to the Isle of Skye and the impressive Applecross hills, it is the perfect location to enjoy fresh locally caught Scottish seafood.

Kishorn Seafood Bar, Kishorn, Strathcarron, Ross-shire, IV54 8XA, Tel 01520 733 240, Email kishornseafoodbar@supanet.com

opening times:

Mon - Sat 10am - 5pm

Sun 12noon - 5pm



Weiter geht's über Lochcarron und dem gleichnamigen Loch wieder in Richtung Achnasheen.



Abbildung 5: Rauchaufstieg in Lochcarron wird durch eine darüber liegende wärmere Luftschicht unterbunden

Das attraktive Lochcarron mit seinen weiß gekalkten Häusern ist ein echtes Hochland-Zentrum: zwei Supermärkte, eine Bank mit Geldautomat, eine Post und eine Tankstelle stehen zur Verfügung. Die lang gestreckte Häuserzeile liegt am Nordufer des Loch Carron mit sehenswerter Gebirgskulisse. Keiner wollte dem Nachbar einen schöneren Ausblick auf den See gönnen, so haben sich alle nebeneinander angesiedelt. Auf den vorgelagerten Felsen der Bucht tummeln sich häufig einige Seehunde.

Unser Weg führt auf der A896/A890 vorbei am Loch Dùghail durch das Glen Carron parallel zur Eisenbahntrasse und wuchtigen, 1000 m hohen Gebirgszügen und Hochgebirgsseen. Vor Achnasheen passieren wir noch Loch Sgamhain und Loch Gowan.



Abbildung 6: Blick über Loch Carron nach Applecross

In Achnasheen endet die Rundfahrt Glen Torridon – Applecross – Glen Carron und wir können auf der A832 den Heinweg über Inverness nach Advie antreten.

In Achnasheen endet die Rundfahrt Glen Torridon – Applecross – Glen Carron und wir können auf der A832 den Heinweg über Inverness nach Advie antreten.

